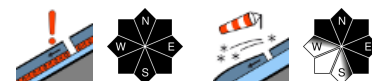


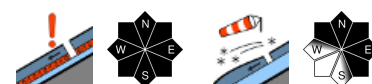
Weiterhin Vorsicht in den höheren Lagen - erhebliche Lawinengefahr durch Alt- und Tribschneeproblem!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyrgas, Haller Mauer, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

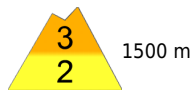


Exposition



21.01.2021

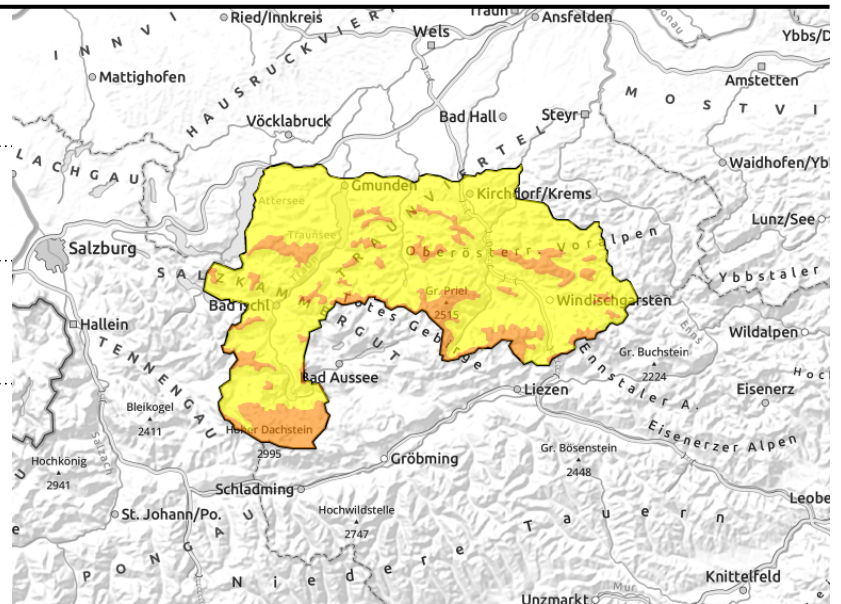
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauer, Sengsengebirge, Reichraminger HG



1500 m



leicht auslösbar



Erhebliche Lawinengefahr - Schneebrettlawinen können durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden!

Schwachschichten in der Altschneedecke, in umfangreichen Triebsschneepaketen und im Schneedeckenfundament können bereits durch geringe Zusatzbelastung angesprochen werden. Schneebrettlawinen bis mittlerer, teils auch großer Größe sind möglich. Durch den zuletzt stürmischen Wind um Südwest, aber auch aus anderen Richtungen, haben sich Triebsschneeablagerungen gebildet, die zu umgehen sind. Mit den sehr milden Temperaturen und mit der starken Einstrahlung sind spontane Lawinen aus dem Steilgelände möglich. Kamrnahe kann der starke Südföhn frischen Triebsschnee bilden.

Schneedeckenaufbau

Die zuletzt gebildeten Triebsschneeablagerungen binden nicht ausreichend. Zudem sind in der Altschneedecke sowie in umfangreichen Triebsschneepaketen Schwachschichten eingelagert. Zusätzlich ist das Schneedeckenfundament durch aufbauend umgewandelte kantige Kristalle geschwächt. Mit den sehr milden Temperaturen und der Einstrahlung setzt sich die Schneedecke weiter. Die Wärme und regional etwas Regen bis teils in die mittleren Lagen hat sich unterschiedlich auf die Schneeoberfläche ausgewirkt. Sie ist angefeuchtet, verharscht, teils vereist und auch noch locker.

Wetter

Der Südföhn sorgt am Donnerstag für klare Sicht und Sonnenschein. Der Südwind erreicht im exponierten Gelände und in Föhnschneisen 50 bis 70 km/h. In 1500 m +6 Grad, in 2000 m 0 Grad. Am Freitag gibt es bis zum Nachmittag noch stürmischer Föhn. Die Berge bleiben trotz durchziehender Wolken ganztags noch frei. In 1500 m um +5 Grad, in 2000 m bei 0 Grad, wobei es gegen Abend kälter wird.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

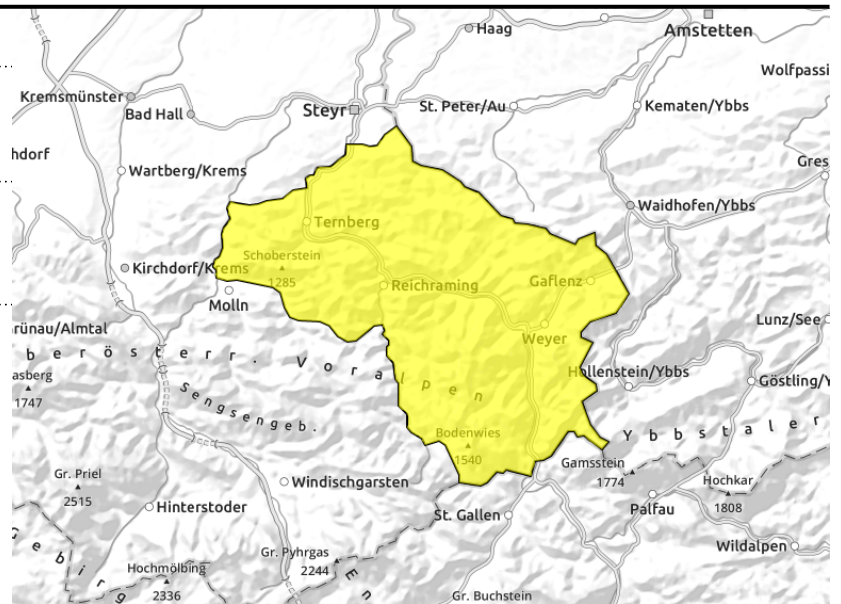
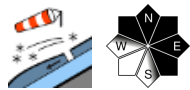
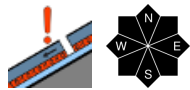
groß

sehr groß

Exposition



Ennstaler Voralpen



Lokale Gefahrenstellen an denen Schneebrettlawinen ausgelöst werden können - mäßige Lawinenefahr!

Auf größeren freien Flächen oder in lichten Bergwäldern können Schneebrettlawinen insbesondere durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Zuletzt stürmischer Wind um Südwest, aber auch aus anderen Richtungen, hat stellenweise Tribschneeablagerungen gebildet, die zu beachten sind. Mit den sehr milden Temperaturen und mit der starken Einstrahlung sind spontanen Lawinen aus dem Steilgelände möglich.

Schneedeckenaufbau

In lichten kammnahen Bereichen und auf freien Flächen konnte zuletzt stürmischer Wind teils frischen Tribschnee bilden. In der Altschneedecke sind Schwachschichten eingelagert bzw. dort wo von den ersten Schneefällen noch Reste über waren, schwächen kantige Kristalle das Fundament. Mit den sehr milden Temperaturen und der Einstrahlung setzt sich die Schneedecke weiter und wird vor allem in sonnenbeschienenen Hängen oberflächlich angefeuchtet. Somit bildet sie hier eine Harschschicht aus, die im Tagesverlauf aufweicht.

Wetter

Der Südfohn sorgt am Donnerstag für klare Sicht und Sonnenschein. Der Südwind erreicht im exponierten Gelände und in Föhnschneisen 50 bis 70 km/h. In 1500 m +6 Grad, in 2000 m 0 Grad. Am Freitag gibt es bis zum Nachmittag noch stürmischer Föhn. Die Berge bleiben trotz durchziehender Wolken ganztags noch frei. In 1500 m um +5 Grad, in 2000 m bei 0 Grad, wobei es gegen Abend kälter wird.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

